

Capitel XVII.

Hilfsinstrumente.

A. Mechanische Hilfsmittel zum Rechnen.

§1. Logarithmischer Rechenschieber

Diene zur Ausführung aller auf Multipli-
kation (et. Division) bezüglicher Berechnung,
in, wie immer willkürlicher Genauigkeit von
1:500. Er besteht aus einem 25 cm langen, zug-
festen Feingehäuse in einem, beide Feingehäuse
beisammen, gleichfalls mit einer Messung
besitzt. Die beiden Theile sind gegeneinander
mit dem Logarithmen der entsprechenden
Zahlen angebracht in. genau ist die untere
Feingehäuse im Logarithmen Maßstab der beiden
oberen (bei der unteren Feingehäuse ist die
Theilung von 1-10, bei der beiden oberen gleich-
falls, mindestens fünf ab. Die Beschriftungen
sind mit dem Beschriftungen von dem
selben Prinzip, wie mittels Logarithmen
angegeben.

Zur Bestimmung des Produkts a. b stellt
man 1 des Feingehäuses auf a der oberen Theil-
ung, in. lässt auf letzterem bei b der Fein-
gehäuse ab.

a wird bestimmt, indem man b der
Feingehäuse auf a der oberen Theilung in.